

GEMEINDE GILCHING

Landkreis Starnberg



· 804 ·

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Gilching

Sitzungstermin:	Dienstag, den 29. März 2016
Sitzungsbeginn:	19:36 Uhr
Sitzungsende:	20:35 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Sitzungssaal, Rathausstr. 2, Gilching

Anwesend sind:

1. Bürgermeister	Manfred Walter
2. Bürgermeister	Martin Fink
3. Bürgermeister	Fritz Wauthier
Gemeinderat	Kevin Akpomuje
Gemeinderat	Christian Bauer
Gemeinderätin	Margarete Blunck
Gemeinderat	Wilhelm Boneberger
Gemeinderätin	Rosa Maria Brosig
Gemeinderätin	Eva Hackstein
Gemeinderat	Matthias Helwig
Gemeinderat	Manfred Herz
Gemeinderätin	Dorothea Heutelbach
Gemeinderat	Hermann Högner
Gemeinderätin	Karin Keil
Gemeinderat	Peter Kramer
Gemeinderätin	Susanne Meier
Gemeinderat	Dr. Michael Rappenglück
Gemeinderat	Thomas Reich
Gemeinderat	Harald Schwab
Gemeinderat	Peter Unger
Gemeinderat	Matthias Vilsmayer
Gemeinderätin	Pia Vilsmayer
Gemeinderat	Paul Vogl
Gemeinderat	Christian Winklmeier

Nicht anwesend:

Gemeinderat	Herbert Gebauer (entschuldigt)
-------------	--------------------------------

Gesetzliche Mitgliederzahl: 25

Anwesend bei Beginn der Sitzung: 24

Gäste: Professor Horst Teppert, Architekt

Schriftführer: Stephanie Schönberger

Vor Eintritt in die Beratungen stellt der 1. Bürgermeister Walter fest:

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

Protokoll:

1. Neubau Rathaus; Vergabe der Sondereinrichtung - Los 3; Weiteres Vergabeverfahren

Zunächst wird über den Antrag der Freien Wähler abgestimmt:

1. Der Gemeinderat beschließt, den Beschluss vom 16. Juni 2015 über die Erhöhung des Budgets für die Rathausmöblierung von ca. 300.000 Euro auf über 600.000 Euro wieder aufzuheben.
2. Der Gemeinderat beschließt, die Möblierung nach Möglichkeit aus dem alten Rathaus in das neue Rathaus mitzunehmen, so wie es ursprünglich geplant war.
3. Nur zwingend notwendige Neuanschaffungen werden neu ausgeschrieben, der Gemeinderat ist mit einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8
Ablehnung: 16

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Um über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen zu können, muss der Beschluss vom 08.12.2015 aufgehoben werden.

Der Gemeinderat beschließt, den Beschluss vom 08.12.2015 für LOS 3 „Möblierung für Sonderräume“ über die Aufhebung der Ausschreibung und Neuausschreibung nach VOL/A und die Beteiligung des Gemeinderats bei der Bemusterung und Festlegung des LV aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 17
Ablehnung: 7

Anschließend wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abgestimmt.

1. Der Gemeinderat erstellt ein neues LV für LOS 3 unter wesentlicher Änderung seiner Beschaffungsabsicht und fordert die Firmen im laufenden Vergabeverfahren zur Abgabe entsprechender Angebote auf.
2. Eine Bemusterung wird nicht durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 16

Ablehnung: 8

Außerdem stimmt der Gemeinderat folgendem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu:

1. Der Gemeinderat delegiert die Beratung über das neu vorgelegte Leistungsverzeichnis zu LOS 3 an den Haupt- und Bauausschuss.
2. Das durch den Haupt- und Bauausschuss vorberatene Leistungsverzeichnis zu Los 3 ist dem Gemeinderat umgehend zur Beschlussfassung vorzulegen

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 24

Ablehnung: 0

2. Neubau Rathaus; Vergabe der Büromöbel - Los 2; Weiteres Vergabeverfahren

Das Los 2 „Möbel für Büroräume“ wird an die Firma designfunktion in 80804 München zum Angebotspreis in Höhe von 303.263,87 € vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 15

Ablehnung: 9

3. Verschiedenes**Einladung Jugendcafé**

GR Winklmeier informiert das Gremium über die Einladung zur Eröffnungsparty des Jugendcafés Katakomben am 08.04.2016 ab 19:00 Uhr. Das Jugendcafé bedankt sich an dieser Stelle beim Gemeinderat und der Verwaltung für den Zuschuss in Höhe von 600 € zum Umbau.

Wortmeldung GR Herz

GR Herz nimmt Stellung zu den massiven Vorwürfen an dem geschäftsführenden Beamten, die in der Sitzung am 15.03.2016 von GR Boneberger erhoben wurden. Die geäußerte Kritik war irreführend, unangemessen und in der öffentlichen Sitzung unangebracht.

Der Geschäftsleiter war nicht und ist auch in Zukunft nicht für die finanzielle Situation verantwortlich. Herr Amons Ruf wurde in der Presse geschädigt. Diese Kritik hat er nicht verdient. GR Herz wünscht sich in der nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderats eine Entschuldigung seitens GR Boneberger.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **1. Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 20:35 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter
1. Bürgermeister

Stephanie Schönberger
Schriftführerin